

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED

Die Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung hat in ihrer Sitzung am 25.01.2012 in Vorbereitung der Aufstellung der Haushaltssatzung 2012 einstimmig empfohlen, 200 T€ für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Leuchten aus der Anpassungshilfe zur Verfügung zu stellen.

In der Sitzung des Hauptausschusses am 07.03.2012 wurde, auf der Grundlage des Beschlusses der Arbeitsgruppe zur Fortschreibung des Haushaltskonzeptes der Hansestadt Demmin (AG HSK) vom 25.01.2012, der Bürgermeister ermächtigt, einen Förderantrag beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit für die Realisierung des 1. Bauabschnittes der Umrüstung der kommunalen Straßenbeleuchtungsanlage auf LED-Leuchten mit einem Investitionsvolumen von bis zu 200.000,00 € zu stellen.

Den Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums mit dem Projektträger Jülich erhielt die Hansestadt Demmin am 26.09.2012 für den Zeitraum vom 01.10.2012 bis 30.09.2013.

Förderkennzeichen: 03KS3364

Förderquote	25 %	
Stromverbrauch Altanlage	135.771	kWh/a
jährliche Stromeinsparung gesamt	97.781	kWh/a
CO ₂ -Einsparung gesamt über die Laufzeit	1.154	Tonnen
Durchschnittliche Einsparung	72 %	%
Fördermitteleffizienz	39,34	€/Tonne

lfd. Nr.	Straßenname	Baujahr	Anzahl der Leuchten
1	Neubrandenburger Straße	1976	17
2	Stavenhagener Straße	1976	19
3	Frauenstraße	1965	9
4	Goethestraße	1965	14
5	Adolf-Pompe-Straße	1967	11
6	Deven	1967	5
7	Mozartstraße	1967	7
8	Schillerstraße	1967	10
9	Bahnhofstraße	1968	17
10	Wollweberstraße	1968	10
11	Devener Straße	1969	25
12	Treptower Straße	1969	22
13	Kahldenstraße	1970	6
14	Loitzer Straße	1971	25
15	Ebertstraße	1976	10
16	Goetze Straße	1976	9
17	Heine Straße	1976	17
18	Straße der Freiheit	1976	8
19	Straße des Friedens	1976	12
20	Saarplatz	1977	3
21	Thomas-Mann-Straße	1978	9
Gesamt			265

Der Auftrag wurde an die Stadtwerke Demmin GmbH erteilt.

Die 1. Phase der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED wurde am 20.09.2013 abgeschlossen.